

Arbeitsplatzbeschreibung Jörn Huxhold

Die im Folgenden aufgeführten Phasen dienen der Tätigkeitsbeschreibung des Berufseinsteigers. Dabei werden im Verlauf der Berufseinstiegsphase zunehmend Tätigkeiten übernommen und/oder die Intensität, mit der die Tätigkeiten ausgeführt werden, nimmt zu.

Phasen:

1) Orientierungsphase/Situationsanalyse (ab 1. Monat des Berufseinstiegsjahr):

Tätigkeitsbereich	Aktivitäten	Inhalte	Häufigkeit	Dauer
Aktivitäten in der Stammgruppe	Beobachtung / Hospitation	Beobachtung der einzelnen Kinder; Beobachtung der Gruppe; Beobachtung der pädagogischen Fachkräfte	Täglich	Individuell
	Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte	Begleitung der Gruppe beim Frühstück und Mittagsessen; Begleitung im Freispiel (drinnen und draußen)	Täglich	Individuell
Aktivitäten in der Nachmittagsgruppe	Betreuung der Kinder	Beobachten; individuelle Unterstützung anbieten; Spiele anbieten	1x pro Woche	2h
Aktivitäten mit einzelnen Kindern	Kontaktaufnahme und -pflege	Hilfe beim Anziehen; Begleitung im Spiel (drinnen und draußen); Hilfe bei der Befriedigung individueller Bedürfnisse (Gespräche, Konflikte, Ausgabe von Materialien, gemeinschaftliches Spiel, etc.); Beobachtung	Täglich	Individuell
Aktivitäten mit dem Kollegium	Mitarbeiterbesprechung	Anwesenheit; Beiträge zu verschiedenen Themen je nach Qualifikation	1x/2 Wochen	2h
	Koop-Gespräche	Reflexion erhalten und geben; Selbsteinschätzung; Besprechung und Vorbereitung von Terminen, Vorhaben und spez. Aktivitäten (Turnen, Waldtag, etc.); Besprechung individueller Probleme, Wünsche, Vorhaben	1x/2 Wochen	1 ½ h
Allgemeine Aktivitäten	Arbeit mit den Kindern	Aufräumen; Unterstützung beim Essen und Trinken; Hilfe beim Umziehen (z.B. nach Einnässen); Kindern Material zur Verfügung stellen; Schminken; Anschwung geben beim Schaukeln; Materialien ausgeben; Trinken bringen; Unterstützung beim Toilettengang; Hilfestellung beim Anziehen	Täglich	Individuell
Einfinden in die Institution	Analyse der Qualitätsstandards	Anforderungen des Trägers an die Häuser und Mitarbeiter; Angebot/Versprechen an die Eltern/Kinder; etc.	Täglich	
	Analyse der internen Strukturen der Kita	Kennenlernen der Kinder, der Kollegen_innen, der Leitung, des Konzeptes, der Hierarchien, der Arbeitsfelder der einzelnen Mitarbeiter_innen, der Eltern, etc.	Täglich	

2) Einarbeitungsphase (ab 2. Monat des Berufseinstiegsjahres)

Tätigkeitsbereich	Aktivitäten	Inhalte	Häufigkeit	Dauer
Aktivitäten in der Stammgruppe	Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte	Betreuung, Erziehung und Bildung der Kinder; bei gemeinsamen Vorhaben helfen (z.B.: „Müslifrühstück“, Bücherei-Besuche, Einkaufen mit den Kindern, Ausflüge z.B.: zum Schulschiff Deutschland); Kinder im Blick behalten	Täglich	Individuell
	Elternarbeit	Fragen beantworten; Probleme besprechen/erörtern; „Tür-und-Angel-Gespräche“; über das jeweilige Kind reden; informieren	Fast Täglich	Individuell
	Gestaltung einer Lernumgebung zum Thema Sinne	Materialien kaufen; Umgebung planen; Materialien herstellen/bauen („Fühlwand“); nach der Meinung/den Ideen der Kinder fragen; mit den Kindern besprechen, was zu den Sinnen gehört		
	Angebote planen, gestalten und durchführen	Morgenkreis; Turnen; Elemente beim Wald-Tag; Schminken; etc.	Individuell	Individuell
Aktivitäten in der Nachmittagsgruppe	Planung, Gestaltung und Durchführung von Angeboten	Jonglieren; Basteln; Vorlesen; Gespräche leiten	1x pro Woche	Individuell
Aktivitäten mit einzelnen Kindern	Angebote planen, gestalten und durchführen	Basteln; Malen; Fragen der Kinder aufgreifen; Individuelle Unterstützung	1-2x pro Woche	1-3h
	Gezielte Aktivitäten	Gespräche; Konflikte lösen; individuelle Vorhaben der Kinder unterstützen	Individuell	Individuell
Aktivitäten mit dem Kollegium	Mitarbeiterbesprechung	Multiplikator für das Team; Einbringung der eigenen Qualifizierungen	1x/2 Wochen	2h
	Koop-Gespräche	Reflexion eigener Angebote; Feedback geben und bekommen; Ideen einbringen (z.B.: neues Leisezeichen, etc.)	1x/2 Wochen	1,5h
	Vorbereitung und Durchführung von Festen	Laternenlauf; Herbstfest; Tag der offenen Tür; (Gestaltung der Räumlichkeiten, Besprechung der Abläufe)	Individuell	Jeweils bis zu 5h
Regelmäßige Reflexionsphasen	Gespräche mit Gruppenleitung	Einzelne Angebote; Allgemeines Benehmen; Umgang mit den Kindern; Umgang mit einer Gruppe; Umgang mit den Eltern; Beantwortung von Fragen (beiderseits); Feedback geben und bekommen	Innerhalb der Koop-Zeit	Individuell
	Gespräche mit Kita-Leitung	Feedback geben und bekommen; Meinungen sagen; Fragen stellen; Vermutungen äußern über meinen „Ist-Stand“, meine Ziele, Förderungsmöglichkeiten, Arbeitsfelder, Verantwortungen; Handlungsmöglichkeiten	Individuell	Individuell
	Dokumentation	Festhalten der Ergebnisse der Gespräche in einem „pädagogischen Tagebuch“	Nach jedem Gespräch	Individuell
Allgemeine Tätigkeiten	Organisatorisch	Kopieren; Telefonanrufe entgegennehmen; Materialien besorgen; Elternbriefe schreiben etc.	Individuell	Individuell

3) Verselbstständigung / Durchführung eigenverantwortlicher Projekte / Gestaltung des Überganges zwischen Kita und Schule (ab 3.Monat des Berufseinstiegsjahres):

Tätigkeitsbereich	Aktivitäten	Inhalte	Häufigkeit	Dauer
Schulvorbereiten- des Projekt	Planung	Gemeinsame Absprache des Ablaufes, der Ziele, der Methoden, der einzelnen Vorhaben, der Lernziele etc.	Ca.2x pro Woche + X	2-4h
	Vorbereitung	Basteln, Materialien bereitstellen, Sichtung von Material und Geschichten (Bücher) etc.	Individuell	Individuell
	Durchführung des wöchentlichen Schulbesuches	Gruppe leiten; Angebote/Vorhaben erklären; Spiele anleiten; Sachverhalte vermitteln (Straßensicherheit, Schulstrukturen, Schulgebäude, Weltraum, etc.); auf Fragen und Wünsche der Kinder eingehen; Aufsicht in der Hofpause; Absprachen mit den Kindern treffen	1x pro Woche	2,5-3,5 h
	Durchführung eines wöchentlichen Morgenkreises	Begrüßung; Lieder singen; Spiele anleiten; Vorhaben erklären; Gespräche leiten; Gruppenleitung; Abstimmungen leiten etc.	1x pro Woche	1-1,5 h
	Elternarbeit	Direkte Ansprache von Eltern; Auskunft geben bei (An)Fragen; Vorbereitung und Durchführung von Elternabenden; Informationsvermittlung	Individuell; bisher ein Elternabend	Individuell
	Projekt	Planen; einzelne Aktivitäten vorbereiten; Material sichten; auf Wünsche und Fragen der Kinder eingehen; Gespräche und Vorhaben anleiten; Geschichten vorlesen	1-2x pro Woche	1-4 h
	Aktivitäten des Trägers	An Informationsveranstaltungen teilnehmen; an Beratungs- und Entwicklungstreffen teilnehmen	Individuell	Individuell
	Dokumentation	Festhalten der Vorhaben, Reflexion, Pläne, Materialien, Abläufe, Arbeitsweisen von uns und den Kindern, etc.	Mind. 2x pro Woche	Individuell
Entwicklungsge- spräche mit den Eltern	Vorbereitung	Sichtung der Produkte und iLED der angehenden Schulkinder; reflexives Betrachten der Aktivitäten der einzelnen Kinder im schulvorbereitenden Projekt und innerhalb der jeweiligen Stammgruppe; Absprachen mit den jeweiligen Gruppenleitungen	Pro Gespräch 1x	Individuell
	Durchführung	Gespräch leiten; Gesprächen zuhören und sich mit einbringen; „Ist“-Stand des Kindes besprechen; auf Fragen eingehen; Produkte der Kinder erklären; eigenes Vorgehen erklären; Aktives Zuhören;	Ca. 9 Gespräche	Ca. 45 min. (jeweils)
	Dokumentation	Protokolle schreiben;	Pro Gespräch	Ca. 45 min.

			1x	
iLED		Mit den Kindern gemeinsam eine Mappe gestalten mit Arbeitsblättern und anderen Produkten der Kinder, die innerhalb des schulvorbereitenden Projektes entstehen	Individuell	Individuell
Aktivitäten mit dem Kollegium	Mitgestaltung von Weiterentwicklungen	Weiterentwicklung der Konzeption des Hauses (z.B.: Bewegungsangebote; Raumgestaltung „Buchstabenwerkstatt“); Schärfung des pädagogischen Profils; Absprachen mit den pädagogischen Mitarbeitern_innen treffen;	Individuell	Individuell
	Exemplarisch: „Gestaltung eines Raumes für eine Buchstabenwerkstatt und andere Vorhaben“	Materialien sichten; Planung erstellen, Absprachen treffen; Raum einrichten; eigene Meinung vertreten und auf andere eingehen; individuelles Wissen mit einbringen	Individuell	Individuell
Teilnahme an Leitungsaktivitäten	An Konferenzen teilnehmen	Leitungstreffen; Hilfef Konferenzen	Individuell	Ca. 1-2,5h

4) Abschluss des Berufseinstiegsjahres

Tätigkeitsbereich	Aktivitäten	Inhalte	Häufigkeit	Dauer
Kolloquiumsbericht	?	?	1x	?
Kolloquium	?	?	1x	?
Präsentation der Arbeit	?	?	1x	?

©Diese Tabellen sind geistiges Eigentum von Jörn Huxhold.

Hinzu kommt die Mitarbeit an der Entwicklung des Konzeptes der Berufseinstiegsphase der „Elementarpädagogen und Elementarpädagoginnen“ durch das PIK-Projekt der Universität Bremen (gefördert durch die Robert Bosch Stiftung) und die Teilnahme an der wissenschaftlichen Begleitforschung.

Hierzu gehörte bisher:

- Verfassen einer Dilemma-Geschichte
- Ein Interview
- Diese Tätigkeitsbeschreibung
- Wöchentliche Seminare (Studenttage) in der Universität Bremen mit den anderen Berufseinstiegern_innen, Vertretern_innen der Universität Bremen und Vertretern_innen des PiK-Projektes (Profis in Kita) für:

- Bildung/Information bezüglich verschiedener Konzepte
- Weiterentwicklung der Ausbildungsverordnung
- Gegenseitigen Austausch
- Fachdidaktische Beratung bezüglich Deutsch, Mathematik und Sachunterricht
- Alle zwei Wochen Teilnahme an „kollegialer Fallberatung“
- Teilnahme am Arbeitskreis „Curriculum“
- Teilnahme an weiteren Treffen mit Vertretern_innen verschiedener Institutionen (Robert Bosch Stiftung, Kita-Leitungen, Kita-Träger, Senat) den
Praxismentoren_innen etc.

Verteilung der Wochenstunden in den unterschiedlichen Bereiche (ab dem 3. Monat, die Angaben sind jedoch als Richtwert gedacht, da sich jede Woche unterscheidet, je nach Bedarf):

Bereich	Stunden pro Woche (Insg. 29 h/Woche)	% der Stunden
Schulvorbereitendes Projekt	4-4,5h (+1-10h Projekt)	~14% (~17,5% - ~58,5%)
Arbeit in der Stammgruppe	19h Teilweise geht von diesem Bereich Zeit für das Projekt ab (ca. 1-10h pro Woche)	~65% (~61,5% - ~20,5%)
Arbeit in der Nachmittagsgruppe	2h	~7%
Koop-Gespräche	2,75h	~10%
MAB (Mitarbeiterbesprechung)	1h	~4%
Vorbereitung (außerhalb der 29h)	Ca.2-4h	

Nach den Wochentagen:

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Schulvorbereitendes Projekt	1,5h	0h	3h	U N I	0h
Arbeit in der Stammgruppe	4,5h	6h	2,5h - 3,5h		6h
Arbeit in der Nachmittagsgruppe	2h	0h	0h		0h
Koop-Gespräche	0h	0,75h	2,5h		0h
MAB	0h	1h	0h		0h